

Hilfe für Kinder mit Legasthenie

Sonderförderung – Ausbildung am Institut für Pädagogik in Graz

Immer, wenn sich Moritz über einen Text beugte, war es eine Qual. Der Volksschüler konnte kaum die Buchstaben erkennen und sie nicht zu einem sinnvollen Inhalt zusammenziehen. „Anfangs dachte ich mir, er ist eben langsamer als andere“, erzählt seine Mutter Andrea Pojer. Doch es wurde nicht besser: „Die Lehrerin hat mich schon auf den Sonderförderbedarf meines Sohnes hingewiesen.“

Dann las die 47-jährige Grazerin einen Artikel über Legasthenie. Und sie verband die Probleme ihres jüngeren Sohnes mit jenen des älteren: „Auch er hatte schon massive Schwierigkeiten.“ Also wandte sich Andrea Pojer an Dr. Peter Drumbl vom Institut für angewandte Pädagogik (I.F.A.P.) in Graz.

Moritz war mittlerweile neun Jahre alt und bei ihm wurden Lese- und Rechtschreibschwäche sowie Schwächen bei der Wahrnehmung von Lauten festgestellt. Außerdem waren die Koordination von Bewegungsabläufen und die räumliche Orientierung eingeschränkt.

„Das Training, das Moritz seit etwas mehr als einem Jahr einmal pro Woche besucht, ist auch auf die körperlichen Fähigkeiten abgestimmt und besteht nicht nur aus Lernblättern“, erklärt seine Mutter. „Er hatte Defizite in der Motorik aufzuholen – vielleicht auch, weil einer eine Frühgeburt war.“ Seither hat der Volksschüler einen großen Aufschwung genommen.

Dr. Peter Drumbl vom Institut: „Die Lese-Recht-

schreibschwäche (Legasthenie) ist eines der häufigsten Schulprobleme. Trotz regelmäßigen Übens erzielen die Kinder keine Fortschritte und verlieren dadurch die Motivation am Lernen.“

Auch Margot Sorger aus Bad St. Leonhard in Kärnten hat damit ihre Erfahrungen gemacht: „Bei Lucas sind die Lehrer draufgekommen. Wir haben zuerst ein Computerprogramm mit Übungskarten bekommen, aber das war mir nicht genug.“ Deshalb wandte sich die 44-Jährige ebenfalls an Drumbls Institut, absolvierte gleich die Ausbildung zur Legasthenie- und Dyskalkulie-Trainerin und ist außerdem diplomierte Lernberaterin.

Das I.F.A.P. bietet Weiterbildungskurse für Erwachsene zu Legasthietrainer/in und Dyskalkulietrainer/in in



DR. PETER DRUMBL/IKK

Legasthenie ist eines der häufigsten Probleme von Schülern

Graz (9. bis 20. Juli) und Krumpendorf (23. Juli bis 24. August in Blockveranstaltungen) an. Weitere Informationen unter ☎ 0316/ 812 440 oder office@ifap.com (Graz) und ☎ 057878-2043 oder mmoser@bfi-kaernten.or.at (Krumpendorf).

 **INTERNET**
www.ifap.com